

Stromeinkauf optimieren bei flexiblem Verbrauch.

Nutzen Sie die Chancen des Börsenmarkts mit E.ON BusinessStrom Spot

e·on

Strombeschaffung optimieren: Flexibel, automatisch und zuverlässig

Wie lässt sich die Beschaffung von **Unternehmensstrom günstiger** gestalten, wenn Ihr Bedarf stark variiert? Klassische Beschaffungsmodelle bieten Planungssicherheit, berücksichtigen aber nicht die Chancen kurzfristiger Preissenkungen. Genau hier setzt unser Tarif E.ON BusinessStrom Spot an.

Mit E.ON BusinessStrom Spot decken Sie Ihren tatsächlichen Verbrauch **automatisch und stundengenau zum aktuellen Börsenpreis** – transparent, flexibel und ohne Mengenvorgaben.

Unser Tarif eignet sich ideal für Unternehmen mit steuerbaren Anlagen oder Speichermöglichkeiten. So profitieren Sie von **günstigeren Strompreisen, etwa nachts oder am Wochenende.**

BusinessStrom Spot ist für Sie interessant, wenn …



… Sie einen Verbrauch von mindestens 100.000 kWh haben.



… Ihre Anlagen flexibel steuerbar sind.



… Sie Energie für später speichern können.

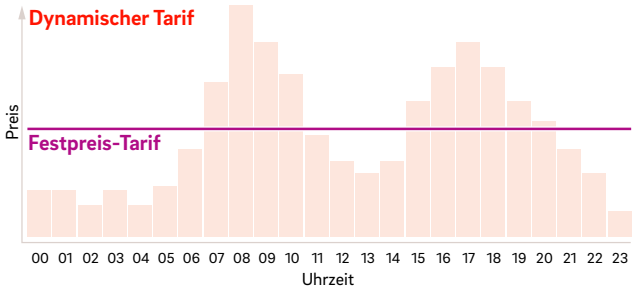


… Ihr Verbrauch saisonal hoch ist (z. B. Mai bis September).

Ihre Vorteile mit E.ON BusinessStrom Spot

- **Einfachheit:** Der Strompreis wird automatisch anhand von aktuellen Börsenwerten berechnet. Ohne Aufwand oder Preisverhandlungen auf Ihrer Seite.
- **Flexibilität der Liefermengen:** Falls Ihr Bedarf nicht genau absehbar ist.
- **Preistransparenz:** Durch veröffentlichte Spotpreise der EPEX-Strom.
- **Für verschiedene Firmengrößen:** Verfügbar für Unternehmen mit registrierender Leistungsmessung oder Standardlastprofil, ohne Mengenvorgaben.
- **Flexibler Start**: Sie können teilweise auch unterjährig einsteigen und von aktuellen Börsenpreisen profitieren.

Festpreistarif und Dynamischer Tarif im Preisvergleich



Ihr Strompreis orientiert sich am aktuellen Börsenwert zum Zeitpunkt Ihres Verbrauchs. Ein Spot-Tarif kann günstiger sein als ein Festpreis, da er viertelstündlich an den Börsenpreis gekoppelt ist – dieser schwankt je nach Angebot und Nachfrage und kann zeitweise sogar negativ sein. Gleichzeitig birgt ein Spot-Tarif auch ein höheres Risiko durch starke Preisschwankungen.

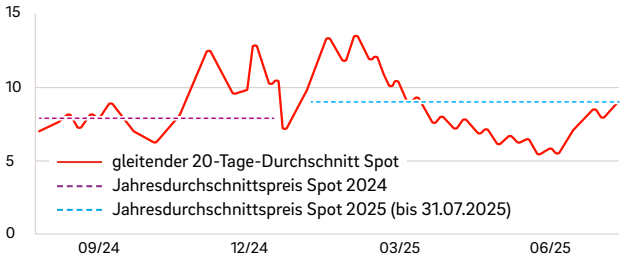
[1] Bei der Grafik handelt es sich nicht um originale Werte, sondern um eine beispielhafte Veranschaulichung der Börsenpreisdynamik im Laufe eines Tages. E.ON haftet nicht für die hier dargestellten Angaben. Die aktuellen Spotmarktpreise können Sie unter diesem Link oder direkt auf der Website der Strombörse www.epexspot.com einsehen.

So funktioniert E.ON BusinessStrom Spot

Registrierende Leistungsmessung (RLM)	Standardlastprofil (SLP)
E.ON beschafft Ihren Energiebedarf an Handelstagen am Day-Ahead-Spotmarkt.	
• Ihre Abrechnung erfolgt viertelstündlich auf Basis tatsächlicher Verbrauchsdaten. • Für den Endbetrag wird Ihr Energieverbrauch mit dem Spotpreis multipliziert.[2] • Sie erhalten eine monatliche Abrechnung.	• Die Abrechnung basiert auf der gesamten tatsächlichen Liefermenge eines Jahres.[3] • Ihr Verbrauch wird mit dem durchschnittlichen Jahresspotpreis multipliziert. • Sie erhalten eine jährliche Abrechnung.

Die Abrechnung ergänzen wir durch einen monatlichen **Spotpreisbericht** im E.ON Business Portal. So haben Sie alle Daten transparent zur Hand.

Jahresverlauf: Spotmarktpreis Strom in ct/kWh



Beantragen Sie jetzt unverbindlich Ihr persönliches Angebot und lassen Sie sich von unserem Expertenteam beraten:

Jetzt Angebot anfragen

[2] Für die stündliche Liefermenge wird der einfache arithmetische Mittelwert der Market-Clearing-Preise aus den vier viertelstündlichen Day-Ahead-Auktionen (geschlossenen Auktionen) der jeweiligen Stunde an der Strombörse EPEX SPOT gebildet. Die Formel PSpot x 0,1 + γ bleibt während der gesamten Vertragslaufzeit konstant. Die Formel beschreibt den kundenspezifischen Zuschlag auf den Arbeitspreis, jeweils in Cent/kWh. Dabei steht γ für den individuellen Aufschlag.

[3] Für SLP-Lieferstellen Strom wird für die tatsächliche Liefermenge das arithmetische Jahresmittel aller Preise der viertelstündlichen Day-Ahead-Auktionen (geschlossenen Auktion) an der Strombörse EPEX SPOT („Market Clearing Price" oder „MCP") in die Preisformeln eingesetzt. Bei der Produktvariante mit variabler Laufzeit wird bei SLP für die Liefermenge je Liefermonat das arithmetische Mittel des Spotpreises aufgrund der vom Netzbetreiber vorgegebenen Lastprofile ermittelt und in die Preisformeln eingesetzt.